

**Fabrikherren und Arbeiter in Schönenwerd**

**Peter Heim**

# **Königreich Bally**

**2000 hier + jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte, Baden**

# Inhalt

Einleitung 6

## Teill

### **Der Schuhfabrikant C. F. Bally schafft sich ein Königreich**

Die Anfänge der Bally-Unternehmungen n

Der junge Carl Franz Bally 16

Frühe Kindheit 16

Schulzeit 18

Der Geschäftsmann 19

Die Firma Bally & Cie (1847-1854) 20

Eine zündende Idee und viele Probleme 21

Übergang zum Fabrikssystem 21

Aufstieg der Schuhindustrie C. F. Bally 21

Mechanisierung und Energieversorgung 23

Kapitalbeschaffung 26

Erschliessung des Arbeitsmarkts 27

Absatzmarkt 27

C. F. Ballys Lebenswerk 30

Exkurs: Eduard Bally führt durch die Fabrik 31

C. F. Bally als Politiker 36

Der Konflikt mit der römischen Kirche und die Gründung

der christkatholischen Kirchgemeinde 39

«Frech sind sie, diese Römlinge, und ungeniert!» 40

Kulturkampf 42

Erlöschen und Nachleben 47

## **Teil II**

### **Unternehmer und Arbeiterschaft um die Jahrhundertwende**

«Papa Bally» und seine Arbeiterschaft	49
Auf Schusters Rappen	49
Amerika lässt grüssen	50
Arbeitszeit und Löhne	54
Unruhe im Königreich	56
Erster Widerstand gegen Bally	56
Der Samen des Klassenkampfes	57
Der Streik von 1894	58
Die ersten Versuche zur Organisation der Ballyaner	59
Die «rote Margarethe» heizt den Ballyanern ein	60
Trend zur gewerkschaftlichen Organisation	61
Die Ballyaner organisieren sich ...	63
... und werden organisiert	63
Die Räder stehen still	64
Das spöttische Lächeln des Ernst Roth von Erlinsbach	64
«Mit neu erglühtem Sinn und Herzen»	66
Das Ende der Bally-Gewerkschaft	71
Vae victis! Das Schicksal der Ausgesperrten	73
Exkurs: Aus dem bewegten Leben des Gewerkschafters Gottfried W.	77
Verinnerlichter Arbeitsfriede	79
 Nachwort: Noblesse oblige	82
 Anmerkungen	86
Quellen und Literatur	90